

Menschen in der ISO gGmbH

„Nutze den Tag und lerne daraus!“

Fragen an Peter Hogen, Betriebsleiter bei der ISO gGmbH



Sie arbeiten in der Integrationsfirma ISO gGmbH. Was ist dort Ihre Aufgabe?

Meine Hauptaufgabe liegt darin, die internen Abläufe in Verbindung mit meinen Arbeitsanleitern so zu koordinieren, dass wir unsere Aufträge mit konstant hoher Qualität und Termintreue abwickeln. Des Weiteren bin ich für die Kundenbindung sowie die Gewinnung von Neukunden in Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung verantwortlich.

Was macht für Sie das Besondere an Ihrer Aufgabe aus?

Die Arbeit mit psychisch Kranken war für mich zu Beginn meiner Tätigkeit in der ISO völliges Neuland. Ich habe versucht, relativ wertfrei an diese Aufgabe heran zu gehen. Entgegen vieler Vorurteile wurde mir schnell klar, dass psychisch Kranke zu ähnlichen Leistungen fähig sind wie Menschen ohne gesundheitliche Einschränkungen.

Wie sind Sie in die ISO gGmbH gekommen?

Seit September 1998 arbeite ich in der ISO. Der Kontakt kam damals über das Arbeitsamt zustande, da ich zuvor über 2 Jahre arbeitslos war. Zuerst war ich Arbeitsanleiter, ab Juli 1999 wurde ich Betriebsleiter.

Was sind Ihre Ziele in der ISO gGmbH?

Die entstandenen Arbeitsplätze zu erhalten und neue zu schaffen. Dafür benötigen wir immer wieder neue Firmen, die mit uns zusammenarbeiten wollen.

Und hier noch ein paar private Fragen!

Welche Stichworte fallen Ihnen zu folgenden Fragen ein:

Ihr Traum vom Glück?

Gesundheit, Zufriedenheit und Spaß am Leben.

Ihre Helden in der Wirklichkeit?

Helden sind nicht so mein Fall.

Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

Anderen Menschen zu helfen, wenn die Möglichkeit dazu besteht.

Ihr Hauptcharakterzug?

Durchsetzungsvermögen.

Was verabscheuen Sie am meisten?

Menschen, die sich mit fremden Federn schmücken.

Ihre Lieblingsbeschäftigung?

Sport in allen Variationen.

Und Ihr Motto?

Nutze den Tage und lerne daraus!

Förderverein Neue Arbeit Mosbach e.V. sucht neue Mitglieder!

Der Förderverein Neue Arbeit Mosbach ist als Mitbesitzer der ISO gGmbH Garant für den Bestand der Integrationsfirma. Als gemeinnütziger Verein unterstützt er ideell und finanziell die Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen in der ISO gGmbH.

Immer wieder konnten kleine Anschaffungen in der Integrationsfirma durch Gelder aus dem Verein unterstützt werden. So wird auch „die iso-zeitung!“ als Werbe- und Imageträger gefördert.

Jedes neue Mitglied hilft so, ein besonderes Projekt zu

unterstützen, ob eher still oder mit seinem aktivem Engagement. Jedes Mitglied ist wichtig!

Im Lauf der Jahre haben etliche Mitglieder des Fördervereins mit ihren Fähigkeiten und Erfahrungen ganz konkret helfen können. Vereinsmitglieder haben die Geschäftsleitung beraten oder mit ihren guten Kontakten neue Kunden gewonnen. Handwerklich oder technisch ausgebildete Ehrenamtliche konnten direkte praktische Hilfestellungen geben.

Werden auch Sie Mitglied und helfen Sie so hier vor Ort!



ISO gGmbH

Industrie Service Odenwald

Alte Neckarelzer Strasse 24/E2

D 74821 Mosbach

Telefon 0 62 61 / 89 30 66

Fax 0 62 61 / 89 30 68

E-Mail info@iso-mosbach.de

www.iso-mosbach.de



In der Öffentlichkeit präsent zu sein - wie hier auf der Mosbacher Messe LIVE '07 - gehört zum Erfolgskonzept der ISO gGmbH. Mehr zu unserem Messeauftritt im Innenteil der iso-zeitung!

ISO gGmbH: INTEGRATIONSFIRMA MIT ERFOLG!

„Integrationsunternehmen sind vom Gesetzgeber als Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes definiert. Sie nehmen, wie alle Unternehmen, am allgemeinen Wirtschaftsleben teil, kümmern sich aber, das ist ihre Besonderheit, um die Beschäftigung und Förderung von bestimmten Menschen mit einer Schwerbehinderung. Sie machen sich zur Aufgabe, diese Menschen sowohl durch Beschäftigung als auch begleitend in ihrer beruflichen Entwicklung zu unterstützen.“

Als Unternehmen des allgemeinen Arbeitsmarktes werden sie von ihren Gesellschaftern und Eignern in eigener unternehmerischer Verantwortung geführt. Jede Form der öffentlichen Unterstützung dient nicht dem Ausgleich unternehmerischer Risiken, sondern dem fairen Ausgleich der Nachteile, die durch die besondere Struktur der Belegschaft entsteht.“ (Peter Stadler, FAF Berlin, in: „Entwicklung von Integrationsfirmen“)

Die ISO gGmbH ist eine solche Integrationsfirma und beschäftigt überwiegend psychisch erkrankte Langzeitarbeitslose. Als sozialwirtschaftliches Unternehmen im Besitz des Evangelischen Kirchenbezirks Mosbach, des Diakonischen Werkes im NOK und des gemeinnützigen Fördervereins „Neue Arbeit Mosbach“ e.V., schafft die ISO gGmbH Arbeitsplätze, die den Bedürfnissen und Erfordernissen ihrer Beschäftigten entsprechen.

Die Führung eines sozialen Beschäftigungsunternehmens wie der ISO gGmbH gestaltet sich sehr komplex. Wirtschaftliche Zwänge und die sozialen Zielen müssen stetig ausbalanciert werden. Im operativen Geschäft müssen Wirtschaftlichkeit, Qualität und Liefertreue, aber auch die besonderen sozialen und personellen Herausforderungen immer im Blick behalten werden. Die ISO gGmbH hat daher sozialethische Leitlinien, an denen sich der gesamte Betriebsablauf messen lassen muss. Im Mittelpunkt steht dabei immer die beruflich-soziale Integration der Beschäftigten.

Die ISO gGmbH gestaltet seit vielen Jahren diesen Spagat zwischen wirtschaftlicher und sozialer Anforderung mit Erfolg. Zufriedene Kunden und stabilisierte Beschäftigte sind der Lohn der Anstrengung.

Im Juli 2007

Barbara Klein, Geschäftsführerin



Sorgfalt und Augenmaß
schafft und sichert
Qualität



In der Gemeinschaft finden
wir den Schlüssel,
unsere Arbeit mit Freude zu tun

Was ist besonders an der ISO gGmbH? Unser Leitbild gibt Auskunft!

Unter den Stichworten "Christliche Unternehmensethik", "Gesundung und Reintegration", "Wirtschaft und Wettbewerb", "Innovation und gesellschaftliche Verantwortung" finden sich im Leitbild der ISO gGmbH die Grundlagen unserer Arbeit. Darin heißt es unter anderem:

"Die ISO gGmbH zeichnet sich durch eine **besondere Atmosphäre** aus. Wir gestalten Arbeitsabläufe und soziale und räumliche Bedingungen so, dass psychisch kranke Mitarbeiter/innen in ihrer Leistungsbereitschaft motiviert werden. Durch **angemessene Anforderungen und durch Qualifizierungsmaßnahmen** werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Erweiterung ihrer sozialen und arbeitsrelevanten Kompetenzen geführt."

"Die ISO gGmbH ist ein **zukunftsorientiertes sozialwirtschaftliches Unternehmen**. Wir begegnen den Herausforderungen einer sich wandelnden Gesellschaft durch offene Auseinandersetzung mit den sich verändernden Bedingungen. Wir suchen und **gehen innovativ Wege**, das Unternehmen wirtschaftlich abzusichern und langfristig Arbeitsplätze für Ausgegrenzte zu erhalten und zu erweitern."

Das gesamte Leitbild der ISO gGmbH finden Sie auf unserer Website www.iso-mosbach.de
Die Bildleiste oben zeigt Auszüge aus unserer neuen ISO-gGmbH-Präsentation

EU-Gelder leisten Hilfe bei der Integration von psychisch Kranken

GEMEINS@M
SEIT 1957

EUROPÄISCHER SOZIALFONDS
50 Jahre Investitionen in Menschen

Der Europäische Sozialfonds (ESF) ist das Finanzinstrument der Europäischen Union für Investitionen zugunsten der Menschen.

Seit 1957 werden Maßnahmen zur Entwicklung der Fähigkeiten von Personen gefördert, insbesondere derjenigen, die Schwierigkeiten haben, einen Arbeitsplatz zu finden, im Arbeitsprozess zu bleiben oder nach einer Unterbrechung in den Beruf zurückzukehren.

Seit 2000 wird die Firma ISO gGmbH aus Mitteln des ESF

in ihrem Bemühen unterstützt, psychisch Kranke ins Arbeitsleben zu reintegrieren. Mit Trainingsprogrammen werden die langzeitarbeitslosen Maßnahmeteilnehmer/innen behutsam an Leistung und Qualität herangeführt. Ihnen wird eine Struktur gegeben, in der sie gesunden können und zurück finden in eine berufliche Perspektive.

Viele der Teilnehmer/innen haben im Anschluss an die Trainingsmaßnahme einen Arbeits- oder Ausbildungsplatz auf dem ersten Arbeitsmarkt gefunden oder konnten auf einen der Dauerarbeitsplätze innerhalb der Integrationsfirma ISO gGmbH übernommen werden.

Der ESF Arbeitskreis im NOK unterstützt die ISO gGmbH. Die Arbeitskreismitglieder sehen die Förderung von psychisch Kranken als eine wichtige Aufgabe an. Für diese Unterstützung danken wir ausdrücklich allen Arbeitskreismitgliedern!

ISO gGmbH auf der Messe LIVE '07

Die ISO gGmbH war in diesem Jahr zum ersten Mal auf der LIVE Messe in Mosbach-Neckarelz. Mit einer einfühlsamen Bild-Textpräsentation, zusammengestellt vom Fotografen Tim Krieger, haben wir über unser Konzept berichtet. Unter dem Motto: „Ganz nah am Menschen, miteinander, füreinander“ haben wir die Botschaft transportiert, dass psychisch kranke Menschen im Mittelpunkt unseres Handelns stehen. Mit der Präsentation von LOONY DESIGN Produkten und deren Verkauf haben wir aber auch gezeigt, dass Sorgfalt und Augenmaß Qualität schafft und sichert. Das zeichnet die ISO gGmbH aus! Im partnerschaftlichen Miteinander wurde der Stand mit dem evangelischen Kirchenbezirk Mosbach entwickelt und durchgeführt. So konnte christliche Botschaft und diakonisches Handeln gemeinsam den Weg auf eine Verbrauchermesse finden. Ein gelungenes Experiment!

Die Beschäftigte Esther Greder war zum Standdienst mit auf der Messe. Ihre Eindrücke beschreibt sie so:

„Ich war mit auf der Messe in Neckarelz. Das war eine tolle Abwechslung zum sonstigen Alltag in der ISO gGmbH. Es liegt mir, mit Menschen in Kontakt zu kommen. Dazu gab es reichlich Gelegenheit, denn das Interesse an uns war groß.“

Es hat viel Spaß gemacht, den Besuchern Fragen über die ISO gGmbH zu beantworten. Wir haben am Stand unsere LOONY DESIGN Produkte verkauft. Das hat uns viel Aufmerksamkeit eingebracht und der Verkauf lief zufriedenstellend. Was auch sehr gut war: Wir haben zusammen mit der Kirche den Stand gehabt. Wir haben Hand in Hand miteinander gearbeitet und Gespräche geführt. Aus meiner Sicht hatten wir einen sehr schönen Stand.“

Frohe Stunden beim Betriebsausflug



Mit der Initiative der „Rosa Wochen“ setzt der HOLIDAY PARK seit 33 Jahren ein Zeichen für die Integration hilfsbedürftiger Menschen in unserer Gesellschaft. Rund 300 karitativ tätige Vereine und soziale Institutionen nutzen so kostenlos die Gelegenheit, einen erlebnisreichen Tag in diesem schönen Freizeitpark zu verbringen. Die Belegschaft der ISO gGmbH gehörte zu einer dieser

Institutionen. Schon zum zweiten Mal konnten wir einen tollen Tag bei strahlendem Sonnenschein erleben. Abenteuer und Gemeinschaftserlebnis tragen so zu einem guten Arbeitsklima in der Firma bei. Alle haben den Tag sichtlich genossen!

Wir bedanken uns beim HOLIDAY PARK für diese Möglichkeit!

Die ISO wird öko!

Sponsoren gesucht! In der ISO gGmbH läuft seit März das Projekt „Energieumstieg“

Unter dem Motto „Klimawandel braucht Sinneswandel“ werden in der ISO gGmbH ganz konkrete Maßnahmen zum behutsameren Umgang mit den Ressourcen Strom, Wasser und Wärme umgesetzt. Über dieses Projekt werden wir ausführlich in der nächsten Ausgabe von "die iso-zeitung!" berichten.

Eine konkrete Maßnahme zur Reduzierung des Stromverbrauchs stellen wir hier schon einmal vor: In der ISO gGmbH sollen die gesamten alten Leuchtstoffröhren durch TS-Energiesparröhren ersetzt werden. Das Einsparungs-

potential beträgt über 40 % des bisherigen Stromverbrauchs! Die Umrüstung kostet den Betrieb rund 4 500 Euro. Dafür suchen wir Sponsoren und Spender, die uns bei diesem Projekt helfen!

Unser Spendenkonto:

Konto 3100682 bei der Sparkasse Neckartal Odenwald
BLZ 674 500 48, Stichwort: „Energieumstieg“

Als gemeinnütziger Betrieb sind Spenden an uns steuerlich absetzbar. Daher bitte auf dem Überweisungsträger Name und Adresse nicht vergessen!